

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gebet- und Andachtsbuch - Cod. Lichtenthal 92

Frauenalb, [1. Hälfte des 16. Jh.]

Gebete zu verschiedenen Heiligen

[urn:nbn:de:bsz:31-29471](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-29471)

Aff den ovent des seligen
Augustini so erman zu synen
in der lichen bekenning dz er vñ
got von innen erlicht wart
vnd die warheit die im so man
ch jaer verborgen waz gewesen
was so schwerlich het geurt vñ
unglaubig waz gewesen merck
an den herzlichen ruwenden
er do von het vnd bit in dz er
in gewesen innen bekant wie
wol erworben von got allen dy
ner sünd vnd gebrechen besten
der die du begangen host in
em gystlichen stot Sprichew
pr. iii. Luc

In dem andern mol erma
n in dz vbergeben vnd ab ke
kerens dz er gantzlich doet in al
lem dem dz wider got vñ
syns steten flyfigen zu kerens

zugot vnd bit in dan dz du be
 kennen must alles dz wider
 got ist dz gantzlich zu loben v
 nd den willen gottes in allen
 dingen v zu volbringen spr
cheyn in in

In dem dritten man in der
 starcken zu kerens zugot in
 der groffen lieb do mit syn hertz
 durch wint **v**z vnd alle waer
 che ding in in zu nicht vnder
 den wahn alles dz in der welt
 gescha wart in ein verdris
 en vnd misf **i**n durch dz di
 gotlich supikent syn hertz dnr
 ch gangen het vnd durch rou
 nt bit **i**n dz er got fur dich tit
 dz got dyn hertz also durch rou
 den vol mit syner lieb so dz die

alle ding die wider got synt
eyn verdigen werden ſprich
eyn pr̄ n̄

Vff ſant Augustinus ſag
als man die meß anfocht ließ
v pr̄ n̄ vnd vff eyn jekliches
eyn gloria pr̄ ſynem minnen
den hertzen dz durch wz von
gottlicher lieb bit zu dz unſere
hertzen auch durch vintt muß
werden ließ zu drey pr̄ n̄
zu lob vnd er ſynen joren die
er heiliglich gelebt hot vff dz
dieſer erden der gewoſen ſynt
ſibentzig vnd v jor er wz biſt
hoff xxx joren vnd bit vil ver
druf von den ungläubigen
Zu dem andern mal ſprich
ſynem helgen dot der mit gwo

ser betrubt uns gemengt noz wā
 die stat noz belegen von den un-
 gläubige und doz noch so er dot
 noz remerblich zerstorten und die
 hit doe in doten dz er for alle wust
 und bekant sprich dye pā. mē

Zu dem dritten die groß fryd
 und sich erheyt die er nun gebr-
 uchet und also gebrauchet sol
 für die kintz arbeyt und hit in dz
 er uns helfen wol also zu leben dz
 wir von got nimmer gesehender
 werden und dz er uns getruulich
 und vetterlich byeston wol in un-
 ser letsten not sprich vy. tedeim
 Auch saltu sterben zu dotlin zu
 eren dz er allem dem abstarb dz
 wider got noz sprich dz gebet

Helger Augustine ich erman

dich dyner wunderlichen beker
ring als du von ihnen erlicht
warst vnd die wozheydt die dir
so manig jaer verborgen waz vnd
schwerlich hettest geert andem
glauben dz du musogar oberflu
figlichen wadest begosen mit
dem himelsthenlicht **A**hlyger
Quintus erroub vns dz vnser
hertzen auch durch gusen werde
mit der gnaden gottes **W**cherm
andich auch des grossen herzlic
hen rnoen vnd missal **W**end
vmb dyne vergangen leben het
stet vnd des gantzlichen zucker
den du zudem ewigen licht de
test vnd gantzlich vbergabest alle
zytliche ding vnd dir diese gan
tze welt wart eyn bitterkeit wan

die dya gotlich pifikeyt dym he
 ry dinnigen het dz du der welt
 ganz doot wast. **O**stiges grofse
 licht der cristenheyt ich bit dich
 erweck mich ein waer erwe
 ckte byt vmb myn sundiges leben
 vnd ein waeren zu ker zu dem ewi
 gen got der doyt ein licht der w
 elt. **S**helder. Augustine ich erma
 dich dines minnenden hertzen dz
 du hestest zu got wan dym lieb zu
 dem ewigen got also grof dz du
 alle dym arbeit gar lycht vnd ge
 gering was. **I**nool eyn g hitziges
 woer der gotlichen lieb dz die
 yn hertz also durch brent vnd
 reich vortet het dz du in dym
 menschlichen lyb wast schawend
~~in menschlichen~~ mit den innern

2.
 2

augen die götlich dreyfeltikeyt in
der selben schul du alle kunst ge
leert hast da mit du die heilig kir
ch durch licht hast und durch gos
sen als ein flisender brun also
durch fliset dyn heylsame leidi
gantz welt **O** seliger Augustine
erinnere uns ein waegantzelieb
zu got und zu dem besten mens
chen dz wir mit dir mogenscha
wen die heilig dreyfeltikeyt in
der ewigen freuden Amen

Von dem helgen sant Jeromi
mus sprich in vij p̄r vii dz eryt
syner vernikeyt und hitigen lieb
zu got dz ander syner grossen ar
beyt die er het in der helgen ge
schrifft dz drit syner grossen
flis und ernst zu got und zu alle
dingenden wie er die mensche

zu got macht bringen **Dz** myssy
 syner großen abtinentz und herte
 leben und der verfolgung die er
 lit von den bösen menschen **Dz**
 synem heylgen dot **Dz** myssyere
 wigen freyde die er entpfangē
 hot und ewiglich haben sol onen
 d **Dz** myssy er unser getruwe
 firsprecher wolsyn for got in
 der ewigen freyde Amen gebet

Sie gedunisset schynende am
 pel entbren mich mit dem fire
 er der gottlichen lieb) bis gedunisset
 lichten der stern des himmels er
 lichten alle die welt mit dem
 licht der gottlichen bekenntnis **O**
 erliche herzome dyn heylges lebē
 und lernung weisen uns den re
 chten weg zu dem heren des
 himmels) bis gedunisset eyuspiegel

der vernikeit zu welchem man
anderlich mag sehen ein form
und exēpel aller tugent und
gystliches lebene bis gegruet ein
milt er troster und helfer aller
der jennen die dich zumicklich
anruffen und getruulich nachfol
gen dyncer ~~lyb~~ seligen leu. Obel
ger seligter herwinne der so ge
ose gnad verdint host von uns
sem lieben heren ihū xpō dz
zu im maer wandikeit und
hitz dynces gystes bist nach gefol
get und host verschmacht in
verlosen die vbbig wolt mit d
in blienden blumen der zergen
lichen eren und bist nachgega
ngen xp̄m durch die weg der
armut der gehorsam und der
mikeit der demutikeit und alle
gystlichen tugent. du host dich.

alch nit von im geschryden als du
 wadest **v**erfolgt vnd gelestert
 aber stantthafftikeyt hostu in dē
 siner syner lieb gestrofft vnd wie
 derstand den dem bosen **g**ott mens
 chen vff dz du sie wider sinest zu
xxij Ich bit dich **o** helger gehet
 ter des ~~h~~ haren erlicher reynen
e vnd derselben lieb willen erwerb
 wie dz myn hertz dirch munt wert
 von der lieb gottes dz **i**ch mich selbs
 vnd alle zytliche ding nieg lösen v
 nd got alleyn mog anhangen vnd
 in lieb haben von ganzen hertzen
 vnd allen mynen krefftē myner se
 len **v**ff dz ich im getruulich in alle
 zyt mynes lebens in williger arm
 ut vnd rechter gehorsamkeit vñ
 reynikeyt des hertzen **v**nd des ly
 be vnd andere digent noch dem
exempel vnd ler syner aller heilig

iten wandels. Amen

Oalmächtiger ewiger ^{got} Herr der
heilige kirch hast erlicht mit dem
schynenden licht des heiligen lebe
ns und eyempels dynes gesichte
sines heronis dem du gabest zu bl
nen mit den schonen blumen in
manche blumen und vil wunder
zychen verlych uns durch synen
hohen verdinst und heiligen gebet
gweymiget zu werden von den
gestanck der sünden und zu flibē
mit allen gystlichen sitten vff dz
wir verdinen zu gebriuchen mit
mazz ewig leben Amen

von sant Ambrosius eyn gebet
O her dz gebet des heiligen Amb
rosij mal uns empsecklich finden
vff dz ~~was~~ was unser begerung

mit erwirbt so er für uns bit dz wir
dz selbig erwerben Amen

O her wir bitten dich so wir syn
eyer dz fest des seligen Paulus
dz sie uns dyner miltigkeyt ma
chen angeneem uff dz dz durch wi
r zu werden noch folgen dz wir
mit zu verdienen dich zu schen
en zu dyner glazi Amen

Von sant gregorius eyngeliet
O got der du der sel dyner helge
mens gregori verlicent host die
belonung der ewigen selikeyt ver
lye uns gnediglich dz die welche
wir wider getruet werden mit
der last der sünden dz wir die
ch syn geliet zu dir uff erhelit w
erden Amen

Von sant leonhart eyngut gebot

O helger lychter xpi sant leu
hart der du bist gewesen hie uff
erden got angeneem und mir zu

dem himmel erhaben wan du bist eyn
bruder der gepymigten und der be-
trubten und der gefangenen eyner
luser der cranken eyn **v**ider brin-
ger so du doch bist eyn gutiger not-
helffer und allen lastern eyn besch-
irmer also dz durch dyn gebet alle
menschen mitz gesthe zu gesuntheit
welche dich **m**in suchen mit bitter-
hertzen in woz sag sie mir begriffe
werden bit ich dich dyn gutigkeit
und ungemessen heiligkeit dz du
nirmer armit klynnmütigkeit
des gemitz woltwilt des lybes
wacheyt der glider mir wollest
zu hilff kommen und laß mich nit v-
ndergen **m**it keynerlye sachen
er verfernung oder verkeert eyn
blasung in der zyt des lebens ode-
r dotz also bit für uns ~~dz wir wir~~

xxij daz ich nun hie alles ab als ver
 und zu got nohent gangz vey
 von allen lasten mach sie andech
 tig daz ich mit frucht den ewigen
 dot noch nicht sehen als ein ~~mit~~
 blidiger sinder sinder in diesem
 sommer dal daz ich noch diesem allen
 mag ihm beschreiben mit denseligen
 in dem angesicht gottes in ewiger
 gloer wan der her hat in lieb gehabt
 und hat in gezint mit der stol der
 eren hat er in angedon Amen

ein ander gebet vñ lenhart
A lmechtiger ewiger got der du
 vñ die dienst und gebet dynes helge
 bychters sant lenhartz allen den di
 do anrufen syn hilf in der gefen
 gnis oder in allen banden der ketē
 die heylsam hilf der erlösung ver
 liehen host verbe uns dynen diener
 daz wie durch syn wurdiges gebet

von allen tribulal des lybs vnd von
allen tribulal des lybs vnd von allen
~~zyllichen~~ unsern sünden verdi
nen durch dyn miltykete erlost
werden durch ihū xp̄m unser
n heren Amen

Von sant barbara eyngebet

O du aller gutigste vbertreffen
liche vnd aller heiligste jungferro
sant barbara wie gar vil gubem hat
tu verdint vor dem ewigen got
des eyngebornen suns der jungfr
auen marie der dich in die hebe
der himel setz vnd do dich geku
ent hat vnd dich der geselschafft
der helgen zu gefugt hat vnd der
dich durch dyn helges verdienen
sunder got vnd gnad he vffert
lich verluen hat als verluent
welcher cristen menssch dynen

ler wan du an dem sabbat wader
got geopfert und von **m** freyde
uffingest syner helgen vffersteing
entpffeh dz offer sin myn soz g vñ
angst und bit got dz er mir geb m
yu uoltuoft an spys und an ley
den mit rechten glauben und lu
~~terlyt glauben~~ an unsers heren ba
ruhertzikeyt **i**ch befil dir d erut
myner widerfachen dz sie vñ dy
ner er ~~er~~ werden gebunden
dz sie mir nit schaden wan dir g
ot gelobt hot wer dynen namen
erufft dz er wort erhört **d**oen
mb befil **i**ch dir mich in dynen
we umb dz dz mich cristg behalt
bis an myn end dz **i**ch nit fal in
die gewalt **m**ynner synt richtig **d**
der unsichtig dir her synt eras
me zu lieb und zu trost und zu e
ren und allen den zu trost dich